

## Jahresbericht 2024

Im Jahr 2024 bestand der Verein „**Friedensbrücken Neumarkt EO**“ / „**Ponti di pace Eгна ODV**“ im 28. Jahr und hatte eine Mitgliederanzahl von 124.

**Vorstand:** Reinhold Weger (Präsident), Chiara Degasperi Bonomi (Vizepräsidentin), Martine Robatscher (Kassierin), Martha Kob Thurner (Schriftführerin), Imma Parteli Gottardi, Karl Dindo.

### Projekte:

#### Äthiopien

Die vom Verein mitfinanzierte **Frauenberufsschule in Nazareth / Äthiopien** hat mit weiterer Unterstützung des Vereins eine neue Fachrichtung aufgebaut. Die ersten Kurse konnten 2024 in den neu errichteten Computersälen abgehalten und abgeschlossen werden.

Die Ordensoberin der Ordensgemeinschaft „Suore Missionarie Francescane di Cristo“, Sr. Lujina, stattete dem Verein im Juni 2024 einen Besuch ab und zeigte anhand von Fotos und weiteren Informationen, dass die Schule einen neuen Aufschwung gewonnen hat.

#### Uganda

In Zusammenarbeit mit Bruder Erich Fischnaller wurde im Flüchtlingslager in Palorinia eine Klasse mit Computer ausgestattet. 60 Schüler/innen haben 2024 die Kurse erfolgreich beendet und zwar Mädchen wie Burschen, z.T. aus dem Flüchtlingslager und z.T. aus der Umgebung.

Im Mai 2024 wurden 20 weitere Computer geliefert, die von einer Südtiroler Firma gespendet wurden, samt Kabel und weiteren Bestandteilen.

#### Palästina

Der Bau des geplanten Kindergartens und einer Kindertagesstätte für insgesamt 120 Kleinkinder aus Beit Ummar wurde im Jahr 2024, trotz der unsicheren Lage in Gaza, wieder aufgenommen und weiter geführt. Aufgrund der im Westjordanland ausgebrochenen Gewalt und der eingeschränkten Bewegungsfreiheit hat sich die Fertigstellung des Kindergartens verzögert. Nach dem letzten Waffenstillstand besteht die große Hoffnung, den Bau im Frühjahr 2025 zum Abschluss zu bringen.

Der ausstehende Restbeitrag in Höhe von **37.490 Euro** wurde im Jahr 2024 an die Partnerorganisation CFJ bezahlt. Die Kosten betragen insgesamt 75.490 Euro, diese sind zum Großteil durch einen Beitrag der Region Trentino Südtirol abgedeckt.



### Tansania

Das Waisenhaus „**Massai child voice**“ wurde auch im Jahr 2024 unterstützt. So wurden ein Teil der laufenden Ausgaben getragen, Schulgebühren für Mädchen bezahlt und Instandhaltungsarbeiten an Gebäuden bezuschusst.

Die vom Verein getragenen Kosten im Jahr 2024 betragen insgesamt **18.750 Euro**.

### DR Kongo

Auf Anfrage von Herrn Yves Menanga Kizito (derzeit Kooperator in Bruneck und Pfarrer in Reischach) wurde in Kongo ein landwirtschaftliches Projekt finanziert.

Am Stadtrand von Mpo und in Nsele, einem ländlichen Dorf der DR Kongo, wird ein landwirtschaftliches Projekt realisiert, welches die Errichtung von zwei Schweineställen für die Schweinehaltung, von Fischteichen für die Förderung der Fischzucht, eines Ausbildungszentrums für die Viehzucht, die Einrichtung einer tierärztlichen Apotheke sowie den Anbau von Grundnahrungsmitteln, wie Mais, Soja, Maniok und Süßkartoffeln zum Gegenstand hat. Vorrangiges Ziel ist es, nahrhafte und abwechslungsreiche Lebensmittel zur Bekämpfung von Hunger und Unterernährung zu produzieren.

Die Kosten betragen insgesamt 33.500 Euro, davon wurden **16.750 Euro** im Jahr 2024 bezahlt.

### Togo

Für die Berufsschule für Jugendliche aus armen Verhältnissen und Straßenkindern in der Mission der Comboni Missionare in Kpalime wurde ein Tiefbrunnen finanziert, der mit zwei Solarpumpen ausgestattet wurde, die vom Verein bereits im Jahr 2023 finanziert wurden.

Der Brunnen dient auch der Versorgung mit Wasser für die umliegende Bevölkerung.

Der Verantwortliche für die Schule und das Projekt, Bruder Fafa Ayih, ein gelernter Ingenieur, hat den Verein heuer im Herbst besucht und über die landwirtschaftliche Schule berichtet. In der Folge hat der Verein für die Bearbeitung der Felder einen gebrauchten Traktor über einen Betrag von **5.000 Euro** finanziert.

### Besucher der Partnerorganisationen

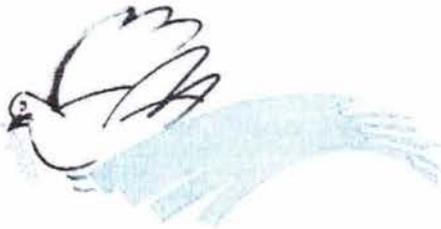
- **Besuch Yves Menanga Kizito aus DR Kongo** (derzeit Kooperator in Bruneck und Pfarrer in Reischach): Im Jänner 2024 war Kooperator Kizito zu Besuch in Neumarkt und stellte dem Verein das landwirtschaftliche Projekt zur Bekämpfung von Hunger und Unterernährung vor, welches der Verein zur Hälfte im Jahr 2024 bereits finanziert hat, der Restfinanzierung erfolgt im Jahr 2025.
- **Besuch Sr. Lujina aus Äthiopien**: im Juni 2024 war Schwester Lujina, Ordensoberin der Ordensgemeinschaft „Suore Missionarie Francescane di Cristo“ zu Besuch in Neumarkt, sie berichtete über den Aufschwung der **Frauenberufsschule in Nazareth / Äthiopien**.

Widumdurchgang 1 - passaggio Canonica, 1 / 39044 Neumarkt - Egna (BZ)

In das Landesverzeichnis der ehrenamtlich tätigen Organisationen eingetragener Verein / Associazione iscritta nel registro provinciale delle organizzazioni di volontariato - O.N.L.U.S.

Codice fiscale - Steuernummer 94056640215

Südtiroler Volksbank Neumarkt - Banca Popolare dell'Alto Adige Egna IBAN: IT07 E058 5658 3700 5857 0003 526



- **Besuch Comboni Missionar Bruder Fafa Ayih aus Togo in Neumarkt:** im September 2024 war Bruder Fafa einige Tage zu Besuch in Neumarkt; das neue Projekt „Hope for Hope Garden“ wurde besprochen, welches gefährdeten Jugendlichen eine Ausbildung im Gemüseanbau und der Saatgutvermehrung ermöglicht. Der Verein beabsichtigt dieses Projekt im Jahr 2025 zu finanzieren.
- **Besuch Monsignor Paul Ngole aus Uganda:** im September 2024 war Monsignor Paul Ngole aus Uganda zu Besuch in Neumarkt und stellte dem Verein ein Projekt vor, welches den Bau eines Kindergartens und einer Grundschule im Nordosten Ugandas vorsieht. In diesem Gebiet liegt die Analphabetismusquote bei 85% liegt. Der Verein beabsichtigt dieses Projekt zu finanzieren und im Jänner 2025 bei der Autonomen Provinz Bozen um einen Beitrag anzusuchen.

#### Aktivitäten im Dorfleben

- **Büchermarkt:** In Zusammenarbeit mit der deutschen Mittelpunktsbibliothek wurde im Monat Mai 2024 ein Büchermarkt zugunsten des Vereines im Ballhaus abgehalten.
- Das **Mittsommerfest** wurde am 14. und 15. August 2024 abgehalten und ist bei schönem Wetter und mit vielen Gästen gut gelungen.

Neumarkt, 27. Jänner 2025

Der Präsident  
Reinhold Weger